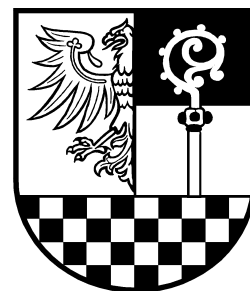


# Amtsblatt



## für den Landkreis Teltow-Fläming

23. Jahrgang

Luckenwalde, 17. April 2015

Nr. 12

### Inhalt

Bekanntmachungen des Landkreises.....	2
Berufung einer Ersatzperson aus der Liste der Partei DIE LINKE in den 5. Kreistag Teltow-Fläming.....	2
Einladung zur 6. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Kreistages am Montag, dem 27. April 2015, um 17.00 Uhr.....	3
Sonstige Bekanntmachungen.....	7
Bekanntmachung des Zweckverbandes Abfallbehandlung Nuthe-Spree (ZAB) zur 3. Verbandsversammlung am 12. Mai 2015.....	7
Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 18 der 17. BImSchV. MEAB mbH, Sonderabfallverbrennungsanlage (SAV) Schöneiche.....	8
Unterrichtung der Öffentlichkeit über die Beurteilung der Emissionen beim Betrieb der MBA Schöneiche im Jahre 2014.....	11

Herausgeber: Landrätin des Landkreises Teltow-Fläming, Am Nuthefließ 2, 14943 Luckenwalde

Das Amtsblatt kann in den Bibliotheken des Landkreises Teltow-Fläming sowie im Internet unter der Adresse <http://www.teltow-flaeming.de> eingesehen werden.

Das Amtsblatt für den Landkreis Teltow-Fläming erscheint in der Regel dreimal monatlich.

Bezugspreis jährlich 40,00 Euro; bei Bezug durch die Post plus 1,50 € Porto.

Einzelne Exemplare sind gegen eine Gebühr von 2,50 Euro in der Bürgerinformation der Kreisverwaltung, Am Nuthefließ 2, in 14943 Luckenwalde erhältlich und liegen dort zur Einsichtnahme aus.

---

**Bekanntmachungen des Landkreises**

---

**Berufung einer Ersatzperson aus der Liste der Partei DIE LINKE  
in den 5. Kreistag Teltow-Fläming****Bekanntmachung vom 08.04.2015**

Gemäß § 60 Absatz 7 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes (BbgKWahlG) in Verbindung mit § 80 Absatz 1 der Brandenburgischen Kommunalwahlverordnung (BbgKWahlV) mache ich bekannt:

Der Kreistagsabgeordnete Herr Dr. Rudolf Haase hat mir gegenüber mit Schreiben vom 09.03.2015, eingegangen am 11.03.2015 erklärt, dass er auf seine Mitgliedschaft im Kreistag Teltow-Fläming ab dem 31.03.2015 verzichtet. Gemäß § 59 Absatz 1 Nr. 1 und Absatz 3 habe ich festgestellt, dass der Sitzverlust zum 31.03.2015 wirksam wurde.

Weiterhin habe ich festgestellt, dass Frau Mandy Turley auf der Liste der Partei DIE LINKE im Wahlkreis 4 die nächste noch nicht für gewählt erklärte und zu berücksichtigende Ersatzperson gemäß § 60 Absatz 3 BbgKWahlG ist, auf die der Sitz übergeht.

Frau Mandy Turley hat die Wahl zum Kreistagsabgeordneten des 5. Kreistages Teltow-Fläming durch schriftliche Erklärung mit Wirkung vom 07.04.2015 angenommen.

i.V. Muskewitz

Spalek  
Kreiswahlleiterin

**Bekanntmachung**

**Einladung zur 6. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Kreistages am  
Montag, dem 27. April 2015, um 17.00 Uhr**

**in der Kreisverwaltung Teltow-Fläming, Am Nuthefließ 2, Kreistagssaal,  
14943 Luckenwalde**

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung und Bestätigung der Tagesordnung
- 2 Würdigung der ersten freien Kommunalwahlen vor 25 Jahren  
am 6. Mai 1990
- 3 Einwendungen gegen die Niederschrift der 5. ordentlichen Sitzung  
des Kreistages am 23.02.2015
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Mitteilungen des Vorsitzenden
- 6 Mitteilungen der Landrätin
- 7 **Beschlussvorlagen**
- 7.1 Petition - Kein USCar Classics mehr in Diedersdorf 5-2183/14-KT/1
- 7.2 Wiederbesetzung der Stelle des Beigeordneten Herrn Lademann  
durch eine Dezernentin/einen Dezernenten 5-2375/15-LR
- 7.3 Ausschreibung einer Stelle Beigeordnete/-r des Landkreises  
Teltow-Fläming 5-2376/15-LR
- 7.4 Berufung sachkundiger Einwohner in Ausschüsse des Kreistages 5-2333/15-KT
- 7.5 Wahl eines stimmberechtigten Mitgliedes des Jugendhilfeausschusses  
des Landkreises Teltow-Fläming 5-2349/15-KT
- 7.6 Beendigung der Beteiligung der Struktur- und  
Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Teltow-Fläming  
mbH an der Nunsdorfer Entwicklungsgesellschaft mbH 5-2344/15-LR
- 7.7 Sportförderung - 2. Schwerpunktthema 2015 5-2301/15-I
- 7.8 Verlängerung der Laufzeit der Kulturförderrichtlinie des Landkreises  
Teltow-Fläming 5-2319/15-I
- 7.9 Kulturförderung 2015 - Anträge zur Förderung kultureller Projekte  
im Landkreis Teltow-Fläming 5-2321/15-I/1
- 7.10 Sozialplanung des Landkreises Teltow-Fläming - Psychiatrieplanung 5-2090/14-II/2

---

7.11	Satzung Kostenersatz für Leistungen nach dem Brandenburgischen Brand- und Katastrophenschutzgesetz	5-2192/14-III/1
7.12	Mitgliedschaft Kuratorium Naturpark	5-2219/14-III
7.13	Verordnung zur Festsetzung von Naturdenkmalen (Bäume, Baumgruppen, Alleen, Baumreihen, Relikte natürlicher Wälder) im Landkreis Teltow-Fläming	5-2209/14-III
7.14	Verordnung zur Festsetzung von Naturdenkmalen (Hohlformen, Quellen/Salzaustritte, Moore, Moorseen, Feuchtwiesen, natürliche Bachläufe)	5-2211/14-III
7.15	Verordnung zur Festsetzung von Naturdenkmalen (Findlinge)	5-2222/14-III
7.16	Verordnung zur Festsetzung von Naturdenkmalen (Erosionsrinnen, Trockentäler, Dünen, Trockenhänge, Heiden, Erdfälle, Trockenrasen)	5-2223/14-III
7.17	Jahresabschluss 2013 - Rettungsdienst Eigenbetrieb Landkreis Teltow-Fläming	5-2252/15-III
7.18	Förderrichtlinie über die Vergabe von Zuwendungen für Maßnahmen der Denkmalpflege und des Denkmalschutzes des Landkreises Teltow-Fläming	5-2322/15-III
7.19	Gesetzliche Mindestabstände für die Errichtung von Windenergieanlagen in Brandenburg	5-2273/15-IV
7.19.1	<i>hierzu:</i> Änderungsantrag der Fraktion AfD-PlanB-BVBB-WG zur Vorlage 5-2273/15-IV - gesetzliche Mindestabstände Windenergieanlagen	5-2342/15-KT
7.19.2	<i>hierzu:</i> Änderungsantrag der CDU-Kreistagsfraktion TF zur Vorlage 5-2273/15-IV - gesetzliche Mindestabstände Windenergieanlagen	5-2377/15-KT
7.19.3	<i>hierzu:</i> Änderungsempfehlung des Ausschusses für Landwirtschaft und Umwelt vom 30.03.2015	
7.20	Umsetzung der Richtlinie des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie (MASGF) zur Förderung der Integrationsbegleitung von Langzeitarbeitslosen und Familienbedarfsgemeinschaften in Brandenburg in der Förderperiode 2014 - 2020 vom 30. Januar 2015 beim Amt Wirtschaftsförderung und Investitionsmanagement des Landkreises Teltow-Fläming	5-2336/15-IV
7.21	Mitgliedschaft des Landkreises Teltow-Fläming in der Arbeitsgemeinschaft "Fahrradfreundliche Kommunen Brandenburg"	5-2347/15-IV
<b>8</b>	<b>Informationsvorlagen</b>	
8.1	Einbringung Tätigkeitsbericht der Landrätin über die Arbeit der Kreisverwaltung Teltow-Fläming im Jahr 2014	5-2320/15-KT

- 8.2** Zusammenfassender Bericht über die Prüfung der Aufgabenerledigung von zentralen Service- und Querschnittstätigkeiten in den Landkreisen des Landes Brandenburg 5-2287/15-LR
- 8.3** Zeit- und Umsetzungsplan für die Erstellung eines Integrationskonzeptes für den Landkreis Teltow-Fläming auf der Grundlage des KT-Beschlusses 5-2299/15-KT 5-2353/15-II
- 8.4** Stellungnahme der Fachämter der Kreisverwaltung zum Entwicklungskonzept Heeresversuchsstelle Kummersdorf-Gut 5-2361/15-IV
- 8.5** Information zur Fortschreibung des Energie- und Klimaschutzprogramms des Landkreises Teltow-Fläming 5-2363/15-III
- 8.6** Information zur perspektivischen Entwicklung der Struktur der Abfallzweckverbände in Südbrandenburg 5-2366/15-III
- 9 Anträge**
- 9.1** Antrag der SPD-Fraktion zur Entwicklung eines Gesamtkonzeptes zur Unterbringung, Betreuung und Integration von Flüchtlingen und Asylbewerbern im Landkreis Teltow-Fläming 5-2311/15-KT
- 9.2** Antrag der Fraktionen SPD, LINKE., CDU, BV/FDP, Bündnis90/Grüne und BVB/Freie Wähler - Eigenständigkeit des Landkreises Teltow-Fläming erhalten und die Finanzausstattung des Landkreises durch eine Funktionalreform verbessern 5-2343/15-KT
- 9.3** Antrag der Fraktionen Bündnis90/Die Grünen und DIE LINKE. zur Beantragung von Fördermaßnahmen (100%) für die Biotop-Pflege in Kummersdorf/Sperenberg 5-2370/15-KT
- 10 Anfragen der Abgeordneten**
- 10.1** Nachfragen zur Antwort der Kreisverwaltung auf die Anfrage 5-2250/15-KT der Abg. Bessin zur Kinderarmut im Landkreis Teltow-Fläming
- 10.2** Nachfragen zur Antwort der Kreisverwaltung auf die Anfrage 5-2251/15-KT der Abg. Bessin zu Gewalt an Schulen im Landkreis Teltow-Fläming
- 10.3** Nachfragen zur Antwort der Kreisverwaltung auf die Anfrage 5-2288/15-KT des Abg. Eichelbaum zu Asylverfahren
- 10.4** Anfrage des Abg. Dirk Steinhausen, CDU-Kreistagsfraktion TF, zu Ergebnissen des Antrages 4-1473/13-KT von sechs Abgeordneten des Kreistages zum Halt einer weiteren Regionalbahn-Linie auf dem Bahnhof Großbeeren 5-2318/15-KT
- 10.5** Anfrage der Abg. Annekathrin Loy, Fraktion DIE LINKE., zum touristischen Verbindungsweg Zesch-Egsdorf 5-2328/15-KT

- |             |  |              |
|-------------|--|--------------|
| <b>10.6</b> | Anfrage des Abg. Dr. Gerhard Kalinka, Fraktion Bündnis90/Die Grünen, zu Waldumwandlungen   | 5-2357/15-KT |
| <b>10.7</b> | Anfrage des Abg. Dr. Ralf von der Bank, Fraktion BVB/Freie Wähler, zu Gewebesteuereinnahmen im Kreisgebiet Teltow-Fläming          | 5-2372/15-KT |
| <b>10.8</b> | Anfrage der Abg. Birgit Bessin, Fraktion AfD-PlanB-BVBB-WG, zur Unterstützung von Organisationen und Gruppierungen durch den Kreis | 5-2373/15-KT |

## ***Nicht öffentlicher Teil***

- |             |   |              |
|-------------|---|--------------|
| <b>11</b>   | Mitteilungen des Vorsitzenden   |              |
| <b>12</b>   | Mitteilungen der Landrätin  |              |
| <b>13</b>   | <b>Informationsvorlagen</b>   |              |
| <b>13.1</b> | Prüfungsbericht - Prüfung der Wirtschaftsführung/Ergebnisse der Wirtschaftsjahre 2007 - 2013 der SWFG mbH - des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Teltow-Fläming vom 12. Januar 2015 | 5-2335/15-LR |

Luckenwalde, den 13. April 2015

Dr. Gerhard Kalinka  
Vorsitzender des Kreistages

Die Tagesordnung wird gemäß § 131 Abs. 1 in Verbindung mit § 36 Abs. 1 Satz 1 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) im Amtsblatt für den Landkreis Teltow-Fläming bekannt gemacht.

Luckenwalde, den 13. April 2015

Wehlan  
Landrätin

---

**Sonstige Bekanntmachungen**

---

**Bekanntmachung  
des Zweckverbandes Abfallbehandlung Nuthe-Spree (ZAB)  
zur 3. Verbandsversammlung am 12. Mai 2015**

Am Dienstag, dem 12. Mai 2015, um 15:00 Uhr, findet die 3. Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abfallbehandlung Nuthe-Spree (ZAB), im Beratungsraum 2. OG, Zimmer 202 in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes Abfallbehandlung Nuthe-Spree (ZAB), Robert-Guthmann-Straße 41, in Königs Wusterhausen statt.

***Öffentlicher Teil der Sitzung***

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Einwendungen gegen die Niederschrift der 2. Sitzung der Verbandsversammlung am 09.12.2014
4. Bericht des Verbandsvorstehers

***Nichtöffentlicher Teil der Sitzung***

1. Beschluss zum Abschluss eines Stromliefervertrages zur Versorgung der MBS des ZAB mit elektrischer Energie

Interessierte Bürger sind herzlich eingeladen.

Königs Wusterhausen, den 14.04.2015

Drawe  
Vorsitzende der  
Verbandsversammlung

Kirsch  
Verbandsvorsteher

**Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 18 der 17. BImSchV.  
MEAB mbH, Sonderabfallverbrennungsanlage (SAV) Schöneiche**

**1. Betreiberin**

Märkische Entsorgungsanlagen-Betriebsgesellschaft (MEAB) mbH

**2. Standort**

MEAB Entsorgungsstandort Schöneiche  
15806 Zossen, OT Schöneiche



**3. Berichtszeitraum**

01.01.2014 bis 31.12.2014

**4. Anlage**

Sonderabfallverbrennungsanlage (SAV)

**5. Rauchgasreinigung**

CDAS – Reaktor mit nachgeschaltetem Gewebefilter (Abwasserfrei).

**6. Verbrennungsbedingungen**

Mindestverbrennungstemperatur von 1050 °C nach der letzten Verbrennungsluftzuführung gemäß behördlicher Ausnahmegenehmigung.

**7. Emissionen**

• **Diskontinuierliche Emissionsmessungen**

Die Emissionen von Schwermetallen, Dioxinen und Furanen werden gemäß den Vorgaben der 17.BImSchV jährlich einmal, die von Quecksilber und Fluorwasserstoff laut behördlicher Anordnung halbjährlich durch ein zugelassenes Messinstitut ermittelt.

Die Ergebnisse der Emissionsmessungen - dargestellt in Tabelle 1 – belegen, wie auch in den Vorjahren die sichere Einhaltung der vorgegebenen Grenzwerte gemäß 17.BImSchV.



Tabelle 1 - Ergebnisse der Einzelmessungen

Parameter	Halbstundenmittelwerte		Tagesmittelwerte*	
	Maximaler Messwert zuzügl. Erweiterte Messunsicherheit	Grenzwert 17.BImSchV	Maximaler Messwert zuzügl. Erweiterte Messunsicherheit	Grenzwert 17.BImSchV
Fluorwasserstoff [mg/m <sup>3</sup> ]	<0,06	4	<0,19	1
Quecksilber [mg/m <sup>3</sup> ]	0,014	0,05	0,0035	0,03
Cd/Tl** Sb-Sn*** As-Cr****	0,004 0,18 0,016	0,05 0,5 0,05	- - -	- - -
Dioxine, Furane [ng/m <sup>3</sup> ]	-	-	0,01	0,1

Quelle: Messberichte des Messinstitutes TÜV Nord Umweltschutz

- \* - Probenahmedauer für Tagesmittelwert 6 Stunden
- \*\* - Summe Cadmium(Cd), Thallium( TI) in mg/m<sup>3</sup>
- \*\*\* - Summe Antimon(Sb), Arsen(As), Blei(Pb), Chrom(Cr), Kupfer(Cu), Mangan(Mn), Nickel(Ni), Vanadium(V), Zinn(Sn) in mg/m<sup>3</sup>
- \*\*\*\* - Arsen(As), Benzo(a)pyren, Cadmium(Cd), Cobalt(Co), Chrom (Cr) in mg/m<sup>3</sup>

#### • Kontinuierliche Emissionsmessung

Die Ermittlung der kontinuierlichen Emissionsdaten erfolgt durch eignungsgeprüfte Emissionsmessgeräte, deren Funktion jährlich durch ein zugelassenes Messinstitut überprüft wird.

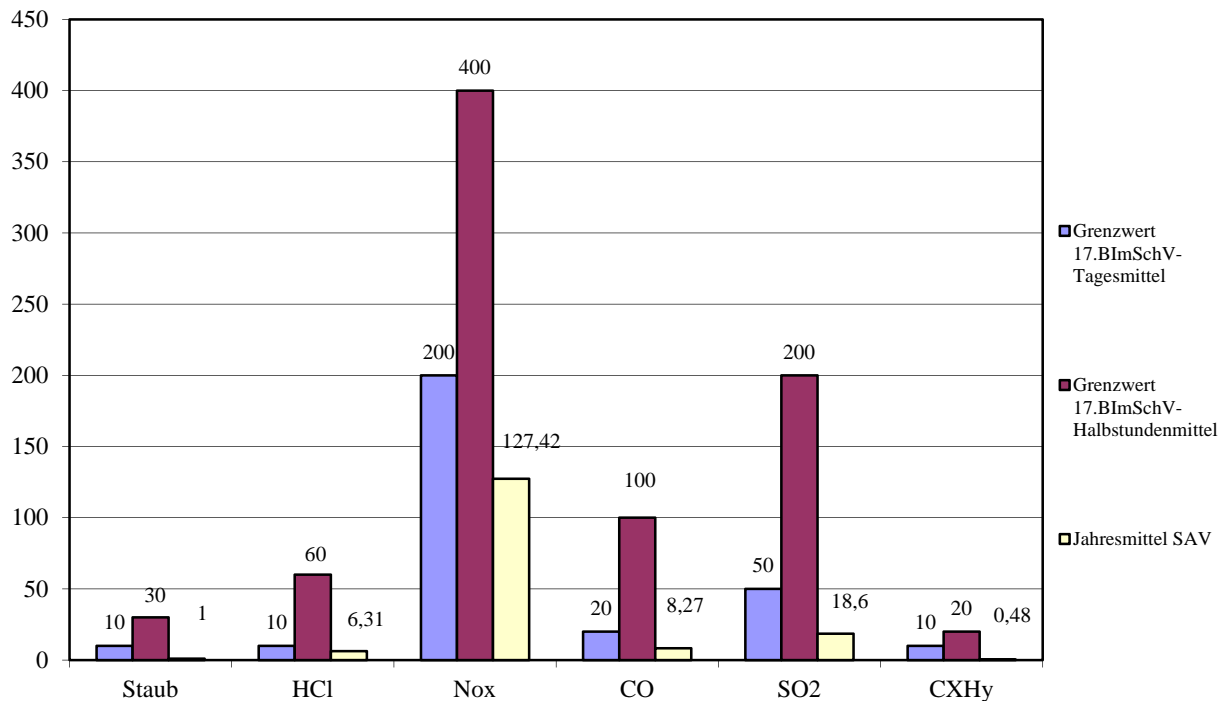
Im April 2014 während eines Revisionsstillstandes wurde das bisherig eingesetzte Mehrkomponentenmessgerät MCS 100 HW/CD der Firma Perkin und Elmar gegen ein Messgerät der neuesten Generation, dem MCA 10 inklusive FID-Messung der Firma Dr. Födisch ausgetauscht. Bei Wiederinbetriebnahme der Sonderabfallverbrennungsanlage erfolgte im Zeitraum vom 28. April bis 06. Mai die Kalibrierung und Funktionsprüfung des neu installierten Mehrkomponentenmessgerätes.

Die jährliche Funktionsprüfung des Emissionsrechners wurde zeitgleich mit der Kalibrierung und Funktionsprüfung der neuinstallierten Messtechnik durch den TÜV Nord Umweltschutz durchgeführt.

Während des Anlagenbetriebes (8212 h) in 2014 betrug die Verfügbarkeit der Emissionsmesstechnik 98 %, die des Emissionsauswertesystems 99,2 %.

Im nachfolgendem Diagramm sind die im Jahr 2014 kontinuierlich ermittelten Emissionen beim Betrieb der SAV Schöneiche enthalten.

Diagramm: Kontinuierlich ermittelte Emissionsdaten 2014



Quelle : Jahresprotokoll 2014 des Emissionsauswerterechners

Die vorgegebenen Emissionsbegrenzungen für Gesamtstaub, Stickoxide [NO<sub>x</sub>] und organische Stoffe [C<sub>ges</sub>] wurden im Berichtszeitraum 2014 während des Anlagenbetriebes ausnahmslos eingehalten.

Bei den Emissionen an Schwefeldioxid [SO<sub>2</sub>] wurden 11 Überschreitungen (0,07%) und für gasförmige anorganische Chlorverbindungen [HCl] 1 Überschreitung (<0,01%) der Halbstundenmittelbegrenzungen registriert. Diese Überschreitungen sind ursächlich auf technische Störungen in der Rauchgasreinigung zurückzuführen.

Bei Kohlenmonoxid [CO] wurden durch Beschickung von Abfällen, die auf Grund Ihres Heizwertes eine erhöhte Energiefreisetzung im Verbrennungsraum verursachten 5 Grenzwertverletzungen (<0,03%) der Halbstundenmittelwerte registriert.

## 8. Anforderungen an die Verbrennungsbedingungen

Durch automatische Vorrichtungen wird sichergestellt, dass die Beschickung von Abfällen nur so lange erfolgt, wie die Mindestverbrennungstemperatur von 1050 °C in der Nachbrennkammer aufrechterhalten wird.

Im Falle einer Unterschreitung der Mindestverbrennungstemperatur erfolgen eine automatische Verriegelung der Abfallbeschickung und die Inbetriebnahme von Stützbrennstoff (Heizöl, Deponiegas).

Sollten Sie weitere Fragen zum Betrieb der SAV Schöneiche haben, steht Ihnen unser ingenieurtechnisches Personal gerne zur Verfügung. Wenden Sie sich bitte an

- die Anlagenleitung Herr R. Madla Tel.033764-74201 , E-Mail: R.Madla@MEAB.de oder
- an die Immissionsschutzbeauftragte Frau C. Bretschneider Tel. 033764-74222, E-Mail: C.Bretschneider@MEAB.de

**Unterrichtung der Öffentlichkeit über die Beurteilung der Emissionen beim Betrieb der MBA Schöneiche im Jahre 2014**

In der Mechanisch-Biologischen Abfallbehandlungsanlage (MBA) in Schöneiche werden Siedlungsabfälle (Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle) stoffspezifisch so behandelt, dass Stoffströme zur

- stofflichen Verwertung (z.B. Metalle),
- energetischen Nutzung (heizwertreiche Fraktionen),
- biologischen Behandlung und anschließenden Deponierung,
- thermischen Behandlung (z.B. Schwerfraktion) und zur
- direkten Deponierung

abgetrennt werden.

Dies erfolgt in einer Kombination aus mechanischen (z.B. Zerkleinerung, Klassierung) und aeroben biologischen Behandlungsstufen (Intensiv- und Nachrotte).

Alle Behandlungsstufen sind an geeignete Abluftreinigungseinrichtungen angeschlossen.

Das Reingas wird über einen Kamin abgeleitet. Zuvor werden die in der 30. BImSchV geforderten Emissionsmessungen durchgeführt.

Gemäß § 15 der 30. BImSchV ist die Öffentlichkeit einmal jährlich über die Beurteilung der Emissionen zu unterrichten. Das betrifft die Emissionen der gefassten und behandelten Abgasströme aus den Hallenbereichen und den einzelnen Behandlungsstufen der MBA.

Die Gesamtanlage befand sich im Jahre 2014 im Dauerbetrieb.

**Anlagendaten:**

<i>Standort:</i>	MEAB mbH MBA Schöneiche Am Galluner Kanal 15806 Zossen
<i>Art der Anlage:</i>	Anlage zur Mechanisch-Biologischen Abfallbehandlung (MBA) gemäß Nr. 8.11 Spalte 2 b) bb) in Verbindung mit Nr. 8.6 Spalte 1 b) des Anhangs zur 4. BImSchV
<i>Anlagenkapazität:</i>	180.000 Mg/a in der mechanischen Aufbereitung bei einem mittleren rechnerischen Tagesdurchsatz von 692 Mg und einem Spizentagesdurchsatz von 980 Mg sowie einer Durchsatzleistung der biologischen Behandlung von 89.000 Mg/a bzw. 356 Mg/d
<i>Abluftreinigungseinrichtung:</i>	Regenerativ - thermische Oxidation (RTO) und Biofilteranlage

## 1. Diskontinuierliche Emissionsmessungen im Berichtsjahr - Einzelmessungen

### a) Einzelmessungen Summenwerte Dioxine und Furane

Messung	Emissionsgrenzwert	max. Messwert	max. Messwert+ Messunsicherheit
11.03.2014 12.03.2014 13.03.2014	0,1	0,002	0,003

Werte in [ng/m<sup>3</sup>]

### b) Einzelmessungen Geruch

Messung	Emissionsgrenzwert	max. Messwert
11.03.2014	500	420

Werte in [Geruchseinheiten/m<sup>3</sup>]

### c) Anorganische Verbindungen

Messung	Komponente	Grenz- wert	max. Messwert	max. Messwert+ Messunsicherheit
11.03.2014 12.03.2014 13.03.2014	Stickoxide	0,1	0,03	0,03

Werte in [g/m<sup>3</sup>]

Die letzte Messung zu den weiteren anorganischen Verbindungen (Chlorwasserstoff, Fluorwasserstoff, Schwefelwasserstoff, Schwefeldioxid) erfolgte im Zeitraum 26.03.2012 bis 28.03.2012. Die Ergebnisse wurden im Bericht der Unterrichtung der Öffentlichkeit über die Beurteilung der Emissionen im Jahre 2012 bekanntgegeben und in den Amtsblättern veröffentlicht. Die nächste Messung erfolgt turnusgemäß im Jahr 2015.

### d) Einzelmessung Wirksamkeit Biofilter

Datum der Messung	Geruchsminderungsgrad [%]
31.07.2014	90,6

Der Rohgasgeruch war im Reingas nach Biofilter nicht mehr wahrnehmbar. Die Wirksamkeit des Biofilters wurde somit nachgewiesen.

## 2. Kontinuierliche Emissionsmessungen im Berichtsjahr

Die Ermittlung der kontinuierlichen Emissionsdaten erfolgte durch eignungsgeprüfte und kalibrierte Emissionsmessgeräte.

Deren Funktionsfähigkeit wird jährlich durch ein zugelassenes Messinstitut überprüft (Bericht Mattersteig & Co. über die Funktionsprüfung am 06.08. und 07.08.2014). Die Kalibrierung erfolgt in Abständen von drei Jahren (letzte Kalibrierung: August 2012).

### a) Emissionswerte

Komponente	Dim.	Grenzwert		Anzahl der nicht eingehaltenen	
		HMW <sup>1</sup>	TMW <sup>2</sup>	HMW	TMW
Kohlenstoff als C <sub>ges</sub>	mg/m <sup>3</sup>	40	20	0	0
Staub	mg/m <sup>3</sup>	30	10	0	0
Kohlenmonoxid CO	mg/m <sup>3</sup>	200	100	0	0

### b) Monatsmittelwerte der Abgasfrachten bezogen auf Abfallmenge (Anlageninput)

Komponente	Dim.	Grenzwert	Durchschnittsmonatsmittelwert	Maximaler Monatsmittelwert
Kohlenstoff als C <sub>ges</sub>	g/Mg	55	22,979	31,232
Distickstoffoxid N <sub>2</sub> O	g/Mg	100	50,251	74,642

### c) Gründe für aufgetretene Grenzwertüberschreitungen

entfällt

### d) Eingeleitete Maßnahmen zur zukünftigen Verhinderung von Grenzwertüberschreitungen

entfällt

## 3. Betriebs- und Emissionsprotokolle

Die Betriebs- und Emissionsprotokolle geben Aufschluss über die Emissionen der MBA Schöneiche im Berichtsjahr 2014. Die Protokolle können von der Öffentlichkeit bei der MEAB mbH, Tschudistraße 3, 14476 Potsdam, vom 08.06. bis 12.06.2015 nach vorheriger telefonischer Vereinbarung (033208/60-230) eingesehen werden.

<sup>1</sup> Halbstundenmittelwert

<sup>2</sup> Tagesmittelwert